



## Taxus ×media 'Hicksii'



<b>Höhe</b>	3-5 m
<b>Breite</b>	3-4m
<b>Krone</b>	eiförmig, dichte Krone
<b>RINDE UND ÄSTEN</b>	Zweige braun, Rinde rotbraun, faserig abblättern
<b>Blatt</b>	Nadeln, ca. 2,5 cm, dunkelgrün, wintergrünes Blatt
<b>Blüte</b>	unauffällig, weiblich
<b>Früchte</b>	braunschwarzer Samen, zu 4/5 von einer fleischig-roten Hülle umgeben
<b>Stacheln und Dornen</b>	keiner
<b>Toxizität</b>	mit giftigen Teilen
<b>Bodenart</b>	sandiger Lehm, gut durchlässig
<b>Bepflasterung</b>	verträgt keine Bepflasterung
<b>Winterhärte</b>	5b (-26,0 bis -23,4 °C)
<b>Windbeständig</b>	gut
<b>Andere Widerstände</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
<b>Verwendung</b>	kübel, dachgärten, industriegebiete, kleine gärten, innenhof gärten
<b>Form</b>	mehrstämmige Baum, Koniferen Solitär, Heckenpflanze
<b>Ursprung</b>	Hick's Nursery, Westbury, NJ, USA, 1923

Kräftiger Taxus mit einer hochstämmig wachsenden Krone von ca. 3 bis maximal 5 m Höhe und einer ziemlich dichten Verästelung. Anfänglich wächst 'Hicksii' fast säulenförmig, später wird die Krone schmal eiförmig. Die Zweige sind braun und ziemlich stark gewellt, was charakteristisch für diesen Baum ist. Die alte Rinde ist rotbraun und faserig abblättern. Bei sehr alten Bäumen ist die Rinde gefurcht. Die dunkelgrünen Nadeln sind von durchschnittlicher Länge und mit einer Breite von ca. 0,25 cm relativ schmal. Diese weibliche Sorte kann viele Früchte tragen. Diese bestehen aus elliptischen braunschwarzen Samen, die zu 4/5 von einer fleischig-roten Hülle mit ca. 0,7 cm Länge umgeben werden. Obwohl als kleiner Baum im Garten und Park geeignet, ist 'Hicksii' in erster Linie eine ideale Heckenkonifere. Da der Baum schweren Schnitt verträgt, eignet er sich ideal für Hecken und andere Formen.